

## Betriebszählung 2008

### **Deutlich mehr Beschäftigte**

**Am 30. September 2008 wurden im Kanton Luzern 21'622 Arbeitsstätten gezählt. Sie boten 160'133 Arbeitsplätze für insgesamt 196'516 Voll- und Teilzeitbeschäftigte. Die Zahl der Beschäftigten stieg damit seit 2001 um 8,1 Prozent, das schweizerische Mittel betrug 7,6 Prozent. Im räumlichen Vergleich wies die Region Sursee ein doppelt so hohes Beschäftigungswachstum auf wie das kantonale Mittel, wie LUSTAT Statistik Luzern mitteilt.**

Der Kanton Luzern konnte seit der Betriebszählung 2001 im landesweiten Vergleich eine leicht überdurchschnittliche Beschäftigungszunahme verzeichnen. Die Zahl der Beschäftigten stieg um 8,1 Prozent, dies bei einem schweizerischen Mittelwert von 7,6 Prozent. 2008 waren damit in den Luzerner Betrieben 196'516 Personen beschäftigt. In Vollzeitstellen umgerechnet betrug der Beschäftigungsstand 160'133 und war damit 9'818 höher als 2001 (LU: +6,5%; CH: +6,5%). Das Beschäftigungsvolumen wuchs bis 2008 geringfügig stärker als die Luzerner Wohnbevölkerung. Auf einen Bewohner kamen im Jahr 2008 im Kanton Luzern 0,54 Beschäftigte.

### **Weniger Betriebe als 2001**

Die Zahl der Betriebe im Kanton Luzern hat sich trotz des Anstiegs der Arbeitsplätze zwischen 2001 und 2008 um 3,3 Prozent von 22'353 auf 21'622 reduziert. Der Rückgang hat seinen Ursprung in den Jahren 2001 bis 2005, als 960 Arbeitsstätten verschwanden. Betroffen waren vorwiegend Kleinbetriebe, die häufig in der Landwirtschaft angesiedelt waren. Im verbesserten konjunkturellen Umfeld zwischen 2005 und 2008 kamen wieder 229 Betriebe hinzu. Da die Beschäftigung zwischen 2001 und 2008 zunahm, die Zahl der Arbeitsstätten aber zurückging, sind die Betriebe in dieser Zeitspanne in der Tendenz grösser geworden. Im Durchschnitt kamen 2008 auf einen Luzerner Betrieb des zweiten oder dritten Sektors 9,2 Vollzeitstellen, 2001 waren es noch 8,4 gewesen.

### **Unterdurchschnittlicher Dienstleistungssektor**

Die je grössten Anteile bei der Beschäftigung wie bei den Arbeitsstätten entfielen im Jahr 2008 im Kanton Luzern – wie in der Schweiz generell – auf den dritten Sektor. Mit 63,9 Prozent der Vollzeitäquivalente war der tertiäre Wirtschaftssektor im Kanton Luzern aber von geringerer Bedeutung als im schweizerischen Mittel, das bei 68,2 Prozent lag. Der Anteil der Beschäftigten im sekundären Sektor war etwas höher als in der Gesamtschweiz, ihm wurden 30,1 Prozent der Vollzeitäquivalente zugerechnet (CH: 28,5%). 6,0 Prozent der Beschäftigung entfielen auf die Landwirtschaft, ein deutlich höherer Anteil als im landesweiten Durchschnitt (CH: 3,3%).

### **Wertschöpfungsintensive Branchen legen zu**

Seit 2001 betrug das auf Vollzeitstellen umgerechnete Beschäftigungswachstum im Kanton Luzern insgesamt 6,5 Prozent; es resultierten 160'133 Vollzeitäquivalente im Jahr 2008. Im zweiten Sektor war ein Plus von 6,3 Prozent (+2'868 VZÄ) zu verzeichnen, im dritten von 9,2 Prozent (+8'604 VZÄ). Im ersten Sektor nahmen die Vollzeitäquivalente hingegen um 14,7 Prozent ab (-1'653 VZÄ). Die stärkste Zunahme

der Vollzeitäquivalente vollzog sich sowohl im Kanton Luzern als auch in der Schweiz im Dienstleistungssektor, womit die Tertiarisierung weiter voranschritt.

Der grösste Teil der seit 2001 hinzugekommenen 8'604 Vollzeitäquivalente im Dienstleistungssektor wurde in Branchen mit hohem Wertschöpfungspotenzial geschaffen. Angeführt vom Gesundheits- und Sozialwesen (+3'075 VZÄ; +23,9%) wurden auch in den Branchen freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen (+2'374 VZÄ; +27,6%) und sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen (+1'305 VZÄ; +43,7%) viele Stellen geschaffen. Sehr deutlich war der Anstieg im Bereich Verwaltung und Führung von Unternehmen/Unternehmensberatung, einer Unterabteilung der freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (2001–2008: +142,5% auf 2'861 VZÄ).

### **Starker Zuwachs in der Region Sursee**

Die Beschäftigung konzentriert sich im Kanton Luzern auf die Agglomeration Luzern, wo im Jahr 2008 43,1 Prozent der insgesamt 21'622 Betriebe und 55,4 Prozent aller 196'516 Stellen angesiedelt waren. In der Region Sursee wuchs die Beschäftigtenzahl im Sekundär- und Tertiärsektor zwischen den Jahren 2001 und 2008 mehr als doppelt so schnell wie im Kantonsdurchschnitt, der in Industrie und Gewerbe 7,5 Prozent und bei den Dienstleistungen 11,2 Prozent betrug.

#### **Eidgenössische Betriebszählung (BZ)**

Die Eidgenössische Betriebszählung (BZ) bildet neben der Eidgenössischen Volkszählung einen Grundpfeiler der öffentlichen Statistik der Schweiz. Mit ihr werden die wichtigsten Strukturmerkmale aller Wirtschaftsbetriebe der Schweiz unter ökonomischen, sozialen und räumlichen Gesichtspunkten erfasst. Die jüngste Betriebszählung fand mit Stichtag 30. September 2008 statt. Rund 470'000 Betriebe in der ganzen Schweiz haben sich daran beteiligt.

Weiterführende Informationen zu den Resultaten der Betriebszählung 2008 im Kanton Luzern bietet die neue Ausgabe von LUSTAT aktuell der zentralen Statistikstelle des Kantons mit ausführlichen Kommentaren und viel statistischem Datenmaterial. Die Ausgabe von LUSTAT aktuell ist auch im Internet zu finden, unter [www.lustat.ch](http://www.lustat.ch).

LUSTAT aktuell dient der laufenden Vermittlung von statistischen Informationen. Ein Jahresabonnement kostet Fr. 125.–, eine Einzelnummer dieser Ausgabe Fr. 16.–. Zu bestellen bei LUSTAT Statistik Luzern, Telefon 041 228 56 35, Fax 041 210 77 32, E-Mail [info@lustat.ch](mailto:info@lustat.ch) oder direkt über [www.lustat.ch](http://www.lustat.ch).

Luzern, 14. Juli 2010

Weitere Informationen:

Simon Büchi, lic. oec. publ., wissenschaftlicher Mitarbeiter LUSTAT Statistik Luzern,  
Tel. 041 228 45 78

LUSTAT Statistik Luzern  
Burgerstrasse 22  
Postfach 3768  
6002 Luzern  
Tel. 041 228 56 35  
Fax 041 210 77 32  
E-Mail [info@lustat.ch](mailto:info@lustat.ch)  
[www.lustat.ch](http://www.lustat.ch)